



Orange Juice

ITE - WFO Raetia | News
Nov. 2019

ITE - WFO „RAETIA“ - NEWS



5A

5B

5C

MATURANTEN
WFO RAETIA
2019/2020

THE
SHOW
MUST
GO ON



L'INIZIO DI UNA NUOVA AVVENTURA

Cinque anni fa abbiamo cominciato il nostro percorso in questa scuola, chi più convinto della sua scelta, chi meno.

Eravamo perfetti sconosciuti che dovevano passare cinque anni della loro vita insieme. Potevano sembrare tanti ma sono passati in fretta. Certo, non è sempre stato facile ma siamo cresciuti molto insieme e da sconosciuti siamo diventati amici. In questi anni abbiamo imparato a supportarci ma soprattutto a sopportarci nonostante i momenti di rabbia. Con gli anni si sono aggiunti nuovi alunni e alcuni se ne sono andati, fino a formare quelle che oggi sono le quinte classi dell'ITE Raetia.

Abbiamo passato anche parecchi momenti di litigio, momenti in cui abbiamo fatto disperare i professori ma ancor più momenti divertenti con battute

che fino ad oggi capiamo solo noi. Si è formato un ambiente rassicurante, di abitudine dentro alle aule della scuola. Ci siamo abituati a vedere i nostri volti cinque giorni alla settimana, che forse è un po' troppo per la salute psico-fisica di ognuno di noi.

Ovviamente anche i professori hanno avuto un ruolo importante nella nostra crescita e nel prepararci alla vita. Speriamo di avere un ultimo anno pieno di soddisfazioni e di bei ricordi di questi cinque anni che ci hanno reso una piccola famiglia.

Assia El Hachimi

5A



5B



5C



L'EVOLUZIONE DELLE CLASSI NEL CORSO DEI CINQUE ANNI



4



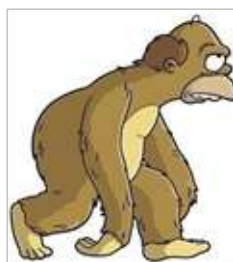
1A

Comploi Matthias
Demetz Felix
- **Dorigo Ismael**
El Hachimi Assia
Glück Lucas
Hennicken Aaron
- **Hossin Ashif**
Kritzinger Johannes
Lardschneider Laurin
Linder Tim
- **Mahlknecht Raphael**
Markart Sofia
- **Schenk Manuel**
Zulfiqar Shoab



2A

+ **Ambros Madalina**
- **Ambros Madalina**
Comploi Matthias
Demetz Felix
El Hachimi Assia
Glück Lucas
Hennicken Aaron
Kritzinger Johannes
Lardschneider Laurin
Linder Tim
Markart Sofia
- **Zulfiqar Shoab**



3A

+ **Baig Nadeem Aisha**
- **Baig Nadeem Aisha**
Comploi Matthias
Demetz Felix
+ **Cortoni Giulia**
El Hachimi Assia
Glück Lucas
Hennicken Aaron
Kritzinger Johannes
Lardschneider Laurin
Linder Tim
Markart Sofia
+ **Sacristan Maximilian**
- **Sacristan Maximilian**
+ **Terziu Elva**



4A

Comploi Matthias
Cortoni Giulia
Demetz Felix
El Hachimi Assia
Glück Lucas
Hennicken Aaron
Kritzinger Johannes
Lardschneider Laurin
Linder Tim
Markart Sofia
Terziu Elva



5A

Comploi Matthias
Cortoni Giulia
Demetz Felix
El Hachimi Assia
Glück Lucas
Hennicken Aaron
Kritzinger Johannes
Lardschneider Laurin
Linder Tim
Markart Sofia
Terziu Elva

Tim Linder e Lucas Glück

1B

Anna Messner
 Nadia Linder
 Timea Kasslatte
 Marta Runggaldier
 Milena Comploi
 Julian Holzknicht
 Armin Kostner
 Greta Mulser
 Silvia Brunner
 Renè Monteleone
 Giulia Cortoni
 Luca Dalla Rosa

2B

Silvia Brunner
 Renè Monteleone
 Greta Mulser
 Nadia Linder
 Timea Kasslatte
 Marta Runggaldier
 Teresa Trojer
 Milena Comploi
 Julian Holzknicht
 Armin Kostner
 Luca Dalla Rosa
 -Anna Messner
 +Patrick Malsiner
 +Mawra Chaudhry
 +Mara Niedermair
 +Jenny Masarei

3B

Greta Mulser
 Nadia Linder
 Timea Kasslatte
 Marta Runggaldier
 Teresa Trojer
 Milena Comploi
 Julian Holzknicht
 Armin Kostner
 Luca Dalla Rosa
 Mawra Chaudhry
 Mara Niedermair
 Jenny Masarei
 -Renè Monteleone
 -Patrick Malsiner
 -Giulia Cortoni
 -Silvia Brunner

4B

Greta Mulser
 Nadia Linder
 Timea Kasslatte
 Marta Runggaldier
 Teresa Trojer
 Milena Comploi
 Julian Holzknicht
 Armin Kostner
 Luca Dalla Rosa
 Mawra Chaudhry
 Mara Niedermair
 Jenny Masarei

5B

Greta Mulser
 Nadia Linder
 Timea Kasslatte
 Teresa Trojer
 Milena Comploi
 Julian Holzknicht
 Armin Kostner
 Luca Dalla Rosa
 Mawra Chaudhry
 Mara Niedermair
 Jenny Masarei
 +Stefanie Frontull

Marta Runggaldier e Greta



1C

Avesani Marvin
 Barani Filippo
 Cunial Marzola Martina
 Capaldo Konstatin
 Da Rin Alessandro
 Daz Martino
 Egger Dominik
 Giovannone Davide
 Großrubatscher Matteo
 Kerer Jasmin
 Larcher Maximilian
 Longhi Valentina
 Mayrhofer Jonas
 Mitterrutzner Lukas
 Nocker Linda
 Nogler Kostner Nicole
 Pellizzari Jamie-Lee
 Perathoner Damian
 Plancker David
 Planötscher Gabriel
 Ploner Manuel
 Runggaldier Nathan
 Senoner Aaron
 Triulzi Jordi Maria
 Unterfrauner Samuel
 Vignozzi Luca
 Zingerle Lena

2C

Avesani Marvin
 -Barani Filippo
 Cunial Marzola Martina
 -Capaldo Konstatin
 Da Rin Alessandro
 Daz Martino
 Egger Dominik
 Giovannone Davide
 Großrubatscher Matteo
 Kerer Jasmin
 Larcher Maximilian
 -Longhi Valentina
 Mayrhofer Jonas
 Mitterrutzner Lukas
 +Moser Katharina
 Nocker Linda
 Nogler Kostner Nicole
 Pellizzari Jamie-Lee
 Plancker David
 -Perathoner Damian
 Plancker David
 Planötscher Gabriel
 Ploner Manuel
 Runggaldier Nathan
 Senoner Aaron
 Triulzi Jordi Maria
 Unterfrauner Samuel
 -Vignozzi Luca
 Zingerle Lena

3C

Avesani Marvin
 Cunial Marzola Martina
 -Da Rin Alessandro
 Daz Martino
 Egger Dominik
 Giovannone Davide
 Großrubatscher Matteo
 -Kerer Jasmin
 Larcher Maximilian
 Mayrhofer Jonas
 Mitterrutzner Lukas
 +Monteleone René
 +Monthaler Noah
 -Moser Katharina
 Nocker Linda
 Nogler Kostner Nicole
 Pellizzari Jamie-Lee
 Plancker David
 -Planötscher Gabriel
 Ploner Manuel
 Runggaldier Nathan
 Senoner Aaron
 -Triulzi Jordi Maria
 Unterfrauner Samuel
 Zingerle Lena

4C

Avesani Marvin
 -Cunial Marzola Martina
 Daz Martino
 Egger Dominik
 Giovannone Davide
 Großrubatscher Matteo
 Larcher Maximilian
 Mayrhofer Jonas
 -Mitterrutzner Lukas
 -Monteleone René
 Monthaler Noah
 Nocker Linda
 Nogler Kostner Nicole
 Pellizzari Jamie-Lee
 Plancker David
 Ploner Manuel
 Runggaldier Nathan
 Senoner Aaron
 Unterfrauner Samuel
 Zingerle Lena

5C

Avesani Marvin
 +Cunial Marzola Martina
 Daz Martino
 Egger Dominik
 Giovannone Davide
 Großrubatscher Matteo
 Larcher Maximilian
 Mayrhofer Jonas
 +Monteleone René
 Monthaler Noah
 Nocker Linda
 Nogler Kostner Nicole
 Pellizzari Jamie-Lee
 Plancker David
 Ploner Manuel
 Runggaldier Nathan
 Senoner Aaron
 Unterfrauner Samuel
 Zingerle Lena

Lena Zingerle

WIR PRÄSENTIEREN DIE 5A!

Fünf Jahr sein jetzt schon vergongen,
obwohl es mehrere von ins olm no ordentlich verhongen.
Zu elft wellmer des Jahr heier oschließen,
und es olle zomm noamol richtig genießen.

Inser Matthias fa Juac kimpt er her,
Schnea wünscht er sich olm mehr und mehr.
Mit a guater Polemik olm parat,
hoazt er die Professoren gern um an gewissen Grad.

Die Giulia erst in der Dritten hobmer sie kennenglernt,
ober es Staubsaugen in de poor Jahr hot sie nia verlernt.
Als Sushi-Bloggerin isch si recht bekonnt,
ober leider wert sel bei ins in dr Klass net recht onerkonnt.

A wenn inser Felix recht scheinheilig scheint,
mocht er sich mit seine Sprichln oft jemand zum Feind.
Ferrari und Juventus sein sein Leben,
am liabsten tat er in gonzen Tog lei ibr sel redn.
Die Assia isch eigentlich gonz a Nette,
ober Laune wechselt sie um di Wette.
Wegen Führerschein losst sie sich net stressen,
momentan hot si amol ondre Interessen.

Inser Lucas in sein Nochnome ischer verliebt,
obwohl er die Tests liaber ohne Nome obgibt.
Am liebsten in gonzen Tog tat er zocken
und am Obend beim Feten richtig obrocken.

Dr Aaron isch inser Klassen-Chaot,
in dr Schuel kimpt er oft schnell in Not.
Skilehrer isch der Job den er sich erhofft,
Skifahren tuet er deswegen ah sehr oft.

Afn Völser Weiher isch inser Johannes zu finden,
um mit seiner Freindin die Zeit zu schinden.
In dr Schuel geat ihm oft olles af die Eier,
dafir ischer beim Ausgian olm on fire.

Dr Laurin isch inser Ladinerbua,
solong man mit ihm net Ladinisch red gibt er koa Ruah.
In dr Klass ischer weitaus dr Greaschte,
und wenns ums Essen geat olm dr Erschte.
In Tim findet man im Stadion in Wolkenstein,
Trainieren und Hockeyspielen tuater sem drein.

Seit der Ersten ischer inser Big-Boss,
beim Ausgian am liabsten trinkt er a Bier vom Fofß.

Die Sofia isch insre Hyperaktive,
und nervt gern di Klassenkameraden gonz ohne Motive.
Mit ihre Insta-Stories gibt sie gern Gas,
und zoagt damit in olle ihren täglichen Spaß.

Insre Elva isch eher kloan,
ibrsegn wert sie trotzdem fa koan.
Checken checkt sie net olm gonz viel,
ober Eskalieren tuet sie gern mit Stil.

So, des wars gwesen fa inser Klasse,
wia es segts seimer net wie der Rest der Masse.
Mir bedonken ins bei olle fir dei schiane Zeit,
und hoffen dass ah es letzte Jahr unvergessen bleibt.

Tim Linder





GEDICHT 5B

Die Mawra isch sehr laut und temperamentvoll,
sel finden mir olle toll.
Schlogfertig isch sie ah no dazu,
wenn sie neben dir sitzt hosch keine Ruh.

Unsre Milena setzt sich sehr für die Tiere ein,
und hot olm a offenes Ohr, sel isch fein.
Ordentlich isch sie allemal,
und liebevoll, sel auf jeden Fall.

Inser patriotischer Luca kimpt aus Kastelruth,
trogt in der Klasse olm a Mütze oder a Hut.
Seine Karriere als Fußballtrainer isch schon im Gange,
bis er die Nationalmonnschoft trainiert dauerts nimmer lange.

Neu in insrer Klasse isch die Stefanie,
mit ihr homer so viel Spaß wie noch nie.
Ihren geliebten Fußball losst sie nie aus den Augen,
und auf die Ondren tut sie olm schaugen.

Der Julian isch isch der einzige mitn Führerschein,
wenn a Taxi brauchsch isch sel sehr fein.
Tempos hot er nie in seiner Schultasche,
beim Luca die Tempos betteln isch mittlerweile gworden seine Masche.

Pünktlich in der Schuel sein waret schien,
ober in der Früh hot die Timea sofl weit zu gien.
Lei bled, dass sie olm mitn Auto kimmt,
und des Obere netamol stimmt.

Der Armin zaubert komplizierte Worte olm herbei,
und unser Techniker ischer ah no nebenbei.
Teil nimmt er an jeder Diskussion,
Politiker zu werden isch seine Mission.

Die Nadia isch unser Mathegenie,
ober für Test lernt sie nie.
In der Schuel isch sie olm guat,
mir wissen net wie sie sel tuat.

Die Jenny isch unser Ruhepol,
sel brauchen mir sehr wohl.
Ihre Nägel sein olm perfekt,
dass Nagellack wichtig isch hot sie schon längst gecheckt.

Die Greta isch insre Modequeen,
ihre Zukunft isch Mailond als Designerin.
So kint sie jeden Monat mit neuen Kreationen,
und überrascht uns mit ihren Variationen.

Die Mara redet viel und gern,
man hert sie schon von fern.
Fir an Spaß isch sie olm zu hoben,
und hot letschtes Johr die Koffer olm noch Verona getrogn.

Die Marta isch unsere Sängerin,
mit ihrer super Stimme mocht sel schon Sinn.
Ihre Liebe zur Musik zeigt sie zur Genüge,
ins wunderts, dass ihre Stimme nie wert müde.

A Künstlerin wert sie sel isch fix,
beim Zeichnen toppt die Teresa nix.
Beim molen findet man sie während die Stunden,
ihre Zeichnungen sein olm gelungen.





WIR PRÄSENTIEREN DIE 5C!

Die 5c, hel sein mir,
hin- und hergerissen zwischen Sport und Bier.
Sportln tian mir olle vorollem af die Ski,
die meisten ohwerts, oaner ah high in the sky.

Gwesn isch ba ins ollm a ständiges Kommen und Gehen,
in dor ersten Klasse hobmer glei amol die drei Snowboarder
von Dannen ziehen gsehen!

In dor zwoaten Klasse gelupft hots inern geliebten Plan,
die Pendlr worn oaner wianiger, was fir a Wahn!
Im dor dritten hobmer kreg Monty und Monte,
dorfir isch dor Luki wek gwesn, noch Bolzano mitn Bus iber Ponte!

Noch an Jahrl ba die Schwizer und in Kanada hobmer in Monte
und die Martina wieder do,
des isch die Monnschoft für die Matura, neinzehn Sportler (oder so);.

Mit ah Menge von Ausflüge wormer leider net so gsegnet,
dorfir hots in Englond kaum amol gregnet!
In Verona (oder wors Mantova?) wors amol fockisch hoass,
in Mailond seimer hoamwerts von Irish Pub sauber dornosst.

Trotz Sportklasse keart is ausgian oftamol klorerweise ah dorzua,
meistns wert sem eh gewütet bis die Fete tuat zua!
Die Ausgeahverholten sein ba ins recht verschieden aufgestellt,
die 2. Nocht in Mailond hot sich als Beweis herausgestellt.

Ungheb hots in Navigli, apoor ban noblen Aperitiv um zwanzig
Euro in die Bars,
ondere sein mit apoor billige Heineken ban Kanal gsessn bis es dunkel war.
Weiter ischs gongen mitn Uber zu an viel zu noblen Nochtlokal,
apoor sein glei amol ausigflogn, ba ondre wor schun fertig ban Portal.

Klorerweise seimer donn glei gstartet zi suachn inser Hotel,
ober gfundn hobmer des leider net so schnell.
Wegen Akkumangel hot ins is Handy in Stich gelott,
und zu frogn wia hoamkemm hobmer ah koan gfunden ollzu flott.

Und Mailond isch sicherlich net die leste klassenweite Ausgeahgschicht,
in dor zwoatn Schualwoche wor glei schun is erste Mol dassmer
hoamkommen sein im ersten Sonnenlicht.

Gongen ischs zur ersten Maturantenfete in Exclusiv in Lana,
Schual kemmen sein sem ah nimmer olle, weil apoor worn no in Nirvana!
Und iatz seimer do in der Zeitung, sie sogn des isch inser lestes Johr,
und jo, a mir sein froah dasses mit der Schuale innagaling wert gor!

Zur Zelebrierung von inserer groassen schualischen Abschiedsfeier,
hobmer organisiert an Maturaball wos gmocht hot viel Eier!

Mir hoffn die Orbeit hot sich rentiert,
und dass es enk olle hob teiflich amüsiert.

So des wors iatz von den jährlichen Zeremoniell,
iatz schaugi fertig zu werden, gonz schnell!
Iatz isch fertig mit der Meisterleistung der Lyrik des Südtiroler Dialekt,
villeicht ischs recht guat ober no sicherlich net perfekt!

Samuel Unterfrauner





BALLHEMIAN RHAPSODY *na nuet da ne se desmincé nia*

Ai 28 de setëmbër fòvela finalmënter tan inant! La cu-intes dla ITE Raetia à metù a jì l bal de maduranza tla Cësa di Cungresc a Urtijèi. La preparazions per chësta ntraunida à bele scumencià scialdi dant, canche nosc cumitat se à metù adum per urganisé dut: dal afité la sala nchin al crì grupes de mujiga nchin al'apusté l catering, l fova da pensé a dut. Chësc ie stat n lëur scialdi mpeniatif, che à dal'otra pert dat na grandiscima sudesfazion udan l resultat y la sëira garateda. Nce per i autri maturanc ie i dis ntëur al

bal stac ` sfadiëusc: bele doi dis dant ons scumencià a njenië ca la sala, metan su mëises, decurazion y placac. N l di dl bal ne fòvel pona nia mé da fé l'ultima preparazions, ncë nëus àn mo da se njenië ca a puntin. Canche la fova tan inant, fova dut njenià a puntin, nscí che on pudù saludé genitores, parënc y cumpanies pra l aperitif. Dan cëina ons nëus maturanc pona prejentà balan na marcia y n walzer mparei ite da nëus nstësc. Ntan cëina à sunà la grupa Penny lane, che à dat ite na beliscima atmosfera. Dala nuef ons pona giaurì la portes per duta la jënt per scumencé a festejé pra la mujiga dl dj Peter Deeper, Kevin Brook y i Willowz. L ie unit truepa jënt y duc fova de bona ueia. Nëus maturanc on messù lauré duta le sëira, ma chël ons fat cun plajèi, a udèi la jënt cuntënta che ova na gran hez. Nsci fans partii su judan dala ntreda, dala gardaroba, a purté taieresc,

a dé ora buandes y nsci inant.

Cunlauran y tenian duc adum à dut butà y nsci sons nce stac boni de rumé su dut per tëm y ëura. Cialan de reviers sons cuntënc de coche la à butà y cun chël che on trat ite speron de pudèi fé n beliscimo viac deberieda!

Marta Runggaldier e Greta Mulser





WITZE DER 5.A

La classe fa troppo rumore durante la lezione di aziendale.

Prof. Perathoner: „Bastaaa Cortoni!“(Cortoni manca)

Prof. Perathoner: „Basta Tim! Vai fuori se vuoi chiacchierare!“

Tim: „Sì ma fuori è noioso, non c'è nessuno da chiacchierare.“

Aaron wird in Mathe geprüft.

Prof. Mussner: „Ma Aaron hast du gelernt?“

Aaron: „Ja, ein bisschen.“

Prof. Mussner: „Nächste Mal musst du wohl zwei bisschen lernen.“

Johannes muss bei der Mathematik Prüfung die Hefte abgeben.

Prof. Mussner: „Johannes, diese Hefte sehen aus als wären sie im Krieg gewesen!“

Prof. Delago: „Neue Stunde, neues Glück!“

Lucas Glück: „Nein, ich bin immer noch der Selbe!“

Elva during an English presentation: „In Canada there are lots of beautiful bitches.“ (meant beaches)

Frau Prof. Prinoth beschwert sich wegen des Lärms in der Klasse.

Frau Prof. Prinoth: „Rede ich hier mit den Wänden?“

Felix: „Ja, und mit den Fenstern!“

Durante la lezione di aziendale Matthias (interista) e la prof.ssa Santagiuliana (milanista) discutono di calcio.

Matthias: Prossimo anno il Suo Milan vince il campionato..... di Serie B!

Prof. Flatscher: „Aaron deine Augen klappen ständig zu!“

Aaron: „Nein, das nennt man blinzeln.“

Prof. Flatscher: „In slow-motion?!“

Im Ladinisch-Unterricht.

Assia: „Ein deutsches Endonym ist ein Name eines deutschen Ortes in der deutschen Sprache innerhalb des Deutschen Reichs.“ (meinte Deutschland)

Durante la lezione di aziendale Tim e Matthias continuano a chiacchierare.

Prof.ssa Santagiuliana: “Oh ma devo sedermi lì in mezzo?!”

Matthias: “Sì, così può chiacchierare con noi!”

Frau Prof. Moroder: „Johannes, wieso hast du eine Krone auf? Hast du Geburtstag?“

Johannes: „Nein, ich bin nur eine Prinzessin!“

Tim Linder e Sofia Markart

WITZE DER 5.B

Wo leben die Budhisten?

Mawra: „In Budapest!“

Luca: "Ho bisogno dell'aria CONDIZIONALE"

Mawra: "Abbiamo già studiato tuuutta la storia...quella che era"

Luca: "A non quella che verrà???"

Mara verkakts beim Turnen

Prof Stuffer: "Mara tu non c'eri l'ultima volta?"

Mara: "No, perché"

Prof Stuffer: "Si vede"

Teresa: "this is a DEVIL CIRCLE" (Teufelskreis)

Prof Stuffer conta gli alunni: "3,3,3, siete solo in 6?"

Prof. Hoffman: „Schreibt auf!“

Greta: „Was denn?“

Marta: „Einfoch olles“

Prof Hoffman: „Nein mehr“

Dave: "Cie uel pa di laringooral"

Julian: "Wos ringo?"

Milena: "Che livello linguistico abbiamo in russo?"

Prof. Gregy: "Avete tutti A1"

Greta legge....

Prof. Gregy: "Questo era A0"

Durante russo si parla del giorno della donna

Prof. Gregy: "Allora Armin devi regalare a tutte quattro dei fiori"

Armin: "Sisi, vediamo come si comportano..."

Prof Stuffer: "Oggi corriamo"

Marta: "Ma prof, domani ho concerto e non riesco a TIRARE l'aria"

Prof Kostner fragt nach momentaner Geschwindigkeit: „Wie heißt die Gerade?“

Julian, voll überzeugt: „Tochante“ (Tangente)

Prof. Moroder Julia: "Prima lavoravo in una ditta"

Julian: „Wie mit die Finger???"

Mawra: "Questi calcoli non vanno!!!"

Luca: "Semai corrano"

Mawra: "Ich werde ein Mann finden der intelligenter als MICH ist"

Julian: "Io sel wird net schwierig"

Hoffman ermahnt mehrmals Julian. Er setzt sich in die erste Reihe, aber es wird wieder laut...

Hoffman: „Julian!“

Prof. Welponer: "Stefanie tu che cosa hai fatto?"

Stefanie: "Ma io in estate ho un po' aiutato a segare l'erba"

WITZE DER 5.C

Während Deutsch. Die Klasse bespricht die Kulturreise nach Venedig.

Jonas: „Gibt es da aber ein Limit wann wir dann wieder im Hotel sein müssen?“

Prof: „Ja halt eine angemessene Zeit“

Noah: „Also zum Frühstück?“

Während aziendale

Jonas: „Prof cos'è il credito residuo?“

Samuel: „Wenn du bei der Vodafone unleitesch und sie dir sogen wia viel Geld du no hosch.“

Prof: „Wie viel ist älfì minus fünfi?“

Samuel: „Sächsi“

Während Englisch. Samuel hat Darmbeschwerden

Prof: „don't drink too much Coke Samuel!“

Samuel: „des schwänzt awian durch“

Prof: „English please!“

Samuel: „This cleans me out“

Durante Aziendale. La classe sta parlando di telelavoro

Jonas: „Ma si può chiedere quando si cerca lavoro di fare telelavoro?“

Samuel: „Na weil ah onderes Haus konnsch du net fa Dahoam aus putzn!“

Durante italiano. Jamie e David parlano

Prof Adami: „Zitti piccioncini.“

Jamie: „Non siamo piccioncini!!!“

Davide: „Boom! Friendzoned!!!“

Lukas: „Marvin geats dir net guat?“

Marvin schüttelt den Kopf

Lukas: „Net? Wieso? Weil in Grödn bisch?“

Marvin: „NA! Weil DU in Grödn bisch!“

Während Geschichtetest

Prof: „Was importierte England von seinen Kolonien?“

Aaron: „Rohstoffe“

Marvin: „Fanta!“

Prof: „Allora siete contenti con i voti del comportamento?“

Davide: „Assolutamente!!“

Prof: „Si? Cos'hai? 10?“

Davide „Ma va 8“.

David: „Ma lo vede veramente come uno studente da 10?“

Prof: „No, io non lo vedo mai“.

Prof: „Muss ich anfangen Eintragungen zu geben? Hab gestern schon eine gegeben!“

Samuel: „Neeeeeiin, wir sind ja brav!“

Prof: „Nein wirklich! Macht eigentlich schon Spaß!“

Lena Zingerle

UNSERE REISEN

LA 5.A TL MOND

Ce bela esperienzes che nëus dla 5A on fat ncantèur tl mond! Danter l'auter ons udù coche l vën furnà cun l motorin a Napoli o coche l vën fat "waffles" te Ngheltiera

CESENATICO: Beles ie states la doi jites tla prima tlas, ma mo plu bel iel sambën stat canche son tla segunda finalmënter furnei demez al mer, per n valgun dis Cesenatico. Son furnei ju cun na curiera deberieda cun la B y doi tlasses dl Lizeum d'Ert Cademina. Te chësta ena ons fat truep sport, dantaldut ons pudù purvé ora vel' atività che ne an mo mei fat, coche per ejëmpl jì cun l "kayak". Lajù se ai partì su te doi grupes mescededes cun sculeies de tramedoi tlasses. Nscila ons pudù fé amizies nueves y avèi n majer cuntat cun l'otra tlasses. Lucas se ova puech dan l viac fat mel y perchël àl messù o pudù jì n'ena al mer y sté dut l tēmp te dumbria. Sce l ne fova per cajo iusta deguna dumbria ulache l fova, se paròvel dal surèdl cun si ciapel da "cowboy". Da sèira ons for fat vel' blòta ativìa, coche fé piadina cun "Nonna Cicci" y jì a fé na raida te zità.

CANTERBURY: Te terza sons jic te Ngheltiera a Canterbury, dlongia Londra, sies dis alalongia. Purtruep ne à nia duc dla tlas pudù unì pea, ma per chëi che ie unic pea iel da mé ora stat na bela esperienza. Son furnei su deberieda cun l'otra doi tlasses de nosc ann. Lassù sons jic a scola per mparé miec l

nglëisc. Ne fan nia mé a scola, on nce fat de bela cosses dedora dala scola, jan al chino y a ti cialé a Londra y Canterbury, mé per dì. Na bela esperienza culinaria ie stata a jì a maiè "waffles". Ie, Felix y Tim on durmì da na vedla landa; chësta fova avisa nscila coche n se nmaginëssa na tel vedla te Ngheltiera: nce la cësa fova bēndebo cliché.

NAPOLI: Te quarta sons jic a Napoli trëi dis alalongia, chëst iede mé nosta tlas, duc ie unic pea. Per vester stac lajù mé "puech" giut, ons udù y fat propi truep. Son furnei ju cun la ferata, la "Freccia", da Bulsan demez nchin a Napoli, zënza messèi mudé ferata. Suvier inò l medemo. On udù la zità cun nosta guida Pasqule, na persona defin napoletana, che plu autentica ne fòssel propi nia jit. Èl nes à nce mustrà la dlēja de San Gennaro. Chësta dlēja y si patron ie de gran mpurtaza per i napoletans. Ulache durmian fòvel nce n lift che semiova che l cracëssa da n mumēt al auter, ma vel' un se à mpo mo nfidà a jì limpea. Un n di sons furnei cun na curiera sun l Vesuvio, l ultimo tòch ons mo fat a pe. Ntan chësc pitl viac cun la curiera ons udù coche ie l trafich a Napoli: mo plu da zoh de coche n pudëssa s'l nmaginé. Drèt da rì fòvel a udèi che i auti ti tiovava la treda ala polizia per ruvé ite tl rundel, se matan de sbiech dan èi. On nce udù coche trëi mutans furnova sun n tel pitl motor, zënza casco, sciche nia ne fossa,

y coche na mami lasciova furné si mut, che ne fova bonamēter nia plu vedl de diesc ani, cun èila dossù; y sambën tramedoi zënza casco. Nce la stredes ne fova nia propi la miëures, coche Elva se lecurderà...

Sun l Vesuvio iel propi stat bel, nce tlo ans pea na guida. N muesa dì che la mutans se à tēt deplù dl'aurela a purvé a fé na bela foto che a ti cialé ala cuntreda o a ti scuté su ala guida. L ultimo dì se à Johannes danz amalà.

Tole mo l'ucajon per rengraziè i maestri che ie unic pea ntan duc chisc biei viages y pra la jites te chisc ani. I viages ie sambën zeche de bel y l ie nce zeche de bel sce i maestri i urganisea y à legrëza a fé n viac cun nëus.

Laurin Lardschneider



LA 5.B TL MOND

Truop cèves, una na tlas I prims dis se ancuntans, dutes y duc mp mpue' spevies, per fé pona tres cin' ani de scola deberieda, ulache on mparà a se cunëscer y a se stimé. Ora che a mparé y a ti scuté su a nosc professëures, ons nce abù l mesun de fé truepa esperienzes nueves. On pudù fé n'ena de sport a Cesenatico, n fin dl'ena a Zons y viages de furmazion de rujeneda y cultura a Canterbury, San Petersburg y Madrid.

L'ena a Cesenatico ie stata nosc prim viac deberieda, ulache on mparà a se cunëscer un cun l auter. On fat ativiteies sportives d'uni sort, coche per ejèmpl windsurfing y sub, y on cunstatà che schi y luesa passenea mpo mo miec pra nëus. Fé sport nes à plajù dassënn, ma ntan la sèira ulache on pudù cujiné "piadine" sot ala verdia de lava Cicci ons abù la majera hez.

Ntan i doi dis a Zons ons mparà, tres juec soziei y pedagogics, a renfurzé nosta cumenanza de tlas y a stimé nosc cumpanies. Mplu nes à chisc dis fat udèi ite che tenì adum y avèi jënt ntëurite che nes juda y sustèn ie l



plu mpurtant. Nce sce chisc doi dis ie passei te n bisc, ie chësta escursion stata una dla plu beles che on mei fat.

Ntan i viages a Canterbury, San Petersburg y Madrid ons pudù perfeziuné nosta rujenedes y mparé a cunëscer la cultures desferèntes.

A Canterbury ons per l prim iede abù l'ucajion de sté te n'otra familia, mparan nsci miec l nglëisc y a se tò la respunsablità. L "highlight" de chësta beliscima ena ie dessegur stata la jita a Londra, ulache son stac dut l di per vijité la zità y dé ora scioldi...

Per trueps fova i viages a San Petersburg y Madrid i viages plu dalonc che i ne à mei fat. Nosta tlas ie unida partida su te doi grupes, rusc y spanuei, deberieda cun la cuintes. Nce sce l program dl'ena fova metù adum da jì a scola y vijites a costruzions storiches, museums y lueges mpurtantes, ons mpo abù tēmp liede assé per

descuvierjer chësta ziteies da sèui. Comuniché te chësta rujenedes ne fova danz nia for saurì, ma cun l aiut de Google Translate y di professëures iela ala fin dla finedes bën jita.

Viver chësta esperienzes deberieda nes à purtà a crëscer adum dassënn y a se cunëscer miec!

Marta Runggaldier e Greta Mulser



LA 5.C TL MOND

Sprachreise 3.C

In der dritten Klasse hatte unsere Klasse die Ehre eine Sprachreise nach Canterbury zu unternehmen. Zusammen mit unseren beiden parallel Klassen haben wir uns dann vom Flughafen in Verona aus, auf den Weg nach England gemacht. Angekommen müssen wir fast zugeben, dass wir ein bisschen geschockt waren. Der spiegelverkehrte Verkehr und das Essen war uns nicht Geheuer, doch nun gab es kein zurück mehr. In London angekommen mussten wir ca. 1h bis nach Canterbury fahren, wo wir dann abends unsere Familien kennenlernten. Schon am zweiten Tag durften wir dann schon das Highlight unserer Reise erleben: einen One-Day Trip nach London. Betreuer unserer Schule aus Canterbury erklärten uns dann die Stadt und die berühmtesten Sehenswürdigkeiten. Leider endete jener Tag viel zu schnell und wir mussten zurück in die Sprachschule. In jener Schule waren wir in ver-

schiedenen Gruppen aufgeteilt und haben die verschiedensten Tätigkeiten miteinander gemacht. So verbrachten wir dann die restlichen 5 Tage. Nach einer schnell vergangenen Woche ging unser Trip dann auch schon zu Ende. Doch auch wenn jener Ausflug nicht lange dauerte, werden wir uns wohl immer daran erinnern

Lena Zingerle

Kulturreise 4.C

Wie üblich war in der vierten Klasse dann eine Kulturreise dran. Wir entschieden uns dafür, Mailands Kultur und Stadt besser kennenzulernen. Um 5:00 Uhr in der Früh ging es dann auch schon mit dem Bus los. Angekommen in Mailand und im Hotel, haben wir uns dann sofort auf den Weg in die Stadt gemacht um die berühmte „Galleria Vittorio Emanuele“ und viele andere Sachen (vorallem die verschiedenen McDonalds) der

Stadt zu sehen und um uns einen ersten Eindruck einzuholen. Am Abend haben wir dann das Zusammensein genossen und uns gut unterhalten. Am nächsten Tag war dann der berühmte Dom dran. Zuerst das Innere des Doms und später dann auch die Domterrasse, wo einige Schüler dann herausfinden mussten, dass man dort nicht essen darf und sie deshalb von der Security runter begleitet werden mussten. Den restlichen Tag verbrachten wir mit dem Besuch im berühmten Stadium San Siro. Abends haben wir wiederum in Navigli verbracht, welches Viertel vor allem für sein Nachtleben bekannt ist. Später haben wir dann noch den Abend zusammen ausklingen lassen und die letzte Nacht in Mailand genossen. Nach schon 2-3 Tagen war unsere Kulturreise dann auch schon fertig und wir haben uns mit dem Bus zurück auf dem Weg gemacht.

Lena Zingerle



Impressum

ORANGE JUICE

Hrsg.: ITE-WFO „Raetia“ News
Sitz: ITE „Raetia“, Streda Rezia 294,
39046 Urtijëi
Tel. 0471 796296, Fax 0471 798347
www.iteraetia.it
itc.urtijei@schule.suedtirol.it

Layout wurde mit dem Software ©
Adobe InDesign, © Adobe Photoshop,
© Corel Photo-Paint erstellt
Druck: www.typak.it

ORANGE JUICE wird in Schulen und
öffentlichen Einrichtungen aufgelegt.
Herausgegeben mit freundlicher Un-
terstützung des ladinischen
Schulamtes und der Autonomen Re-
gion Trentino-Südtirol.

Koordination:

Prof. Federico Simoncini Olivelli

Redaktionsteam: Lena Zingerle,
Assia El Hachimi, Tim Linder, Sofia
Markart, Laurin Lardschneider, Marta
Runggaldier, Greta Mulser

Korrekturen und Mitarbeit:

Prof. B Flatscher
Prof. F. Simoncini Olivelli
Prof. C. Rinaldi



REGIONE AUTONOMA TRENINO-ALTO ADIGE
AUTONOME REGION TRENTINO-SÜDTIROL
REGION AUTONOMA TRENTIN-SÜDTIROL

Gli alunni che parteciperanno al progetto Erasmus+:

Araf Abdus (1a)
Lara Hennicken(1b)
Lisa Silbernagl (1b)
Patrik Nones (1c)
Mattia Mersa (1c)
Ben Linder (2a)
Diego Rier (2a)
Elena Kritzinger (2b)
Laura Trocker (2b)
Leonie Sattler (2b)
Nicol Li Pomi (2b)
Ruth Stuffer (2b)
Samira Major (2c)
Samuel Ploner (2c)
Sara Thaler (2c)

Erasmus+ 2019-2021

Erasmus+ è un programma dell'Unione Europea che promuove l'istruzione, la formazione, la gioventù e lo sport in Europa. Il fondo è dotato di 14,7 miliardi di euro e offre a milioni di giovani europei l'opportunità di studiare, formarsi, vivere esperienze lavorative o di volontariato all'estero.

Erasmus+ è un progetto che concede la possibilità a numerose persone, di ogni età e provenienza, di condividere le conoscenze, di accrescere le proprie competenze e di condividerle con altri. Il progetto, inoltre, permette di studiare le istituzioni di altri paesi e di rafforzare le conoscenze linguistiche e la consapevolezza interculturale che permette ai giovani di diventare cittadini responsabili.

L'anno scorso l'ITE Raetia ha vinto per la seconda volta il bando Erasmus+ con il progetto "skills 4.0 - how to become a future professional". Il nostro progetto prevede uno scambio interculturale con altre tre scuole europee provenienti dalla Finlandia, dalla Spagna e dall'Estonia. Ogni scuola partecipante si focalizzerà su tematiche differenti e inerenti alle "skills 4.0". A puro titolo esemplificativo il nostro istituto apporterà il proprio know-how, le

proprie idee e alcune proposte riguardanti le conoscenze e le competenze nel settore turistico.

I 60 alunni, provenienti dai quattro paesi (15 per ciascun Paese) che parteciperanno al progetto, saranno in contatto reciproco durante tutto il periodo dell'iniziativa attraverso lo scambio di lettere o utilizzando le diverse piattaforme social. Ovviamente saranno aiutati e sostenuti dai propri insegnanti.

Inoltre, in questi due anni, verranno effettuati degli scambi culturali con le altre scuole partecipanti, così da permettere agli alunni di conoscersi personalmente e di lavorare in modo ancora più concreto al progetto. Questi scambi avverranno in ogni Paese partecipante (Finlandia, Spagna, Estonia, Italia) e gli alunni verranno ospitati dalle famiglie. Oltre alla parte lavorativa ci sarà anche l'opportunità di ricreare dei momenti di svago e fare delle gite.

L'intero progetto sarà finanziato con fondi europei e le famiglie non dovranno sostenere alcun costo.

S. Stuffer, B. Flatscher, C. Rinaldi, E. Fill, M. Senoner, M. Schenk



BALLHEMIAN RHAPSODY

UNSER LETZTER AUFTRITT

INSTAGRAM.COM / MATURABALL.ITE.RAETIA2019 // FACEBOOK.COM / BALLHEMIAN RHAPSODY- UNSER LETZTER AUFTRITT

SA 28|09|19
KULTURHAUS ST. ULRICH

DOORS OPEN
21:00 - 2:00

18 €

EDM MAINFLOOR

PETER
DEEPER

KEVIN BROOK

VILLOWZ



KEINE SCHULISCHE VERANSTALTUNG // KEIN ALKOHOL UNTER 18



App, Teresa, Azimunt, Bäckerei la Costa, Bar 181, Bar Four, Bar Pitla Stua, Bar zur Mühle, Bergland, Bovolon, Conad, Ediltile Srl, Familienhotel Huber, Felderer Bau, Gabrieli L.W., Gasthof Überbacher, Hotel Cosmea, Hotel Dorfer, Hotel La Rodes, Hotel Olympia, Hotel Welponer, Juac Hütte, Knollseisen Gottfried, L Murin - Hotel la Perla, L Tortl, La Flora, Larcher Schlüssel, Luis Stuffer, Margherita Kids Fashion, Marinenhütte, McDonalds, Pegolo Srl, Peter Moroder Anrishop, Pizzeria Lamm, Ploner s.a.s., Rabanser Schuhe, Rabanser Schüttelbrot, Runggaldier Uhren, Sartori Software, Sport Tradition Grießer, Sporthotel Panorama, Taxi Dul, Transbozen Logistik, Werner Goller, Zahnarzt Stuflesser, Zingerle Hütte, Hotel des Alpes, Bar Oswald, Zahnarzt Winkler, Athesia